

Samstag, 5. Oktober 2019

# «Kreativer Teil eines grossen Ganzen»

Der Konzertchor Luzern hat den Dirigentenwechsel erfolgreich vollzogen. Mitglieder sagen, was grosse Chöre noch immer attraktiv macht.

Urs Mattenberger

Das wachsende Freizeitangebot hat bekanntlich auch die Chorklandschaft verändert. So liegen Projektchöre, die ihre Programme in kurzen, intensiven Probenphasen erarbeiten, seit Jahren im Trend. Denn in ihnen kann auch mitsingen, wer sich nicht das ganze Jahr für eine Probe pro Woche binden will.

Umso erstaunlicher ist, dass sich gerade die beiden grössten Traditionschöre mit über 100 Sängern in der Region erfolgreich halten – auch über die heiklen Dirigentenwechsel hinweg. Vor Jahren schaffte das der ehemalige Lehrchor, der heute als Konzertchor Klangwerk Luzern mit Formen experimentiert, in die sich auch Projektsänger integrieren können. Und auch der Konzertchor Luzern hat den Wechsel vom Chorghruder Peter Sigrist zum neuen Dirigenten Philipp Klahm vor einem Jahr problemlos vollzogen.

## Menschheitsappell mit 120 Sängern

Dass langjährige Chormitglieder mit dem Dirigenten gehen, war zwar zu erwarten. «Aber wir konnten die Abgänge vollständig mit neuen Sängern kompensieren», sagt Bernadette Kurmann, die Medienverantwortliche des Konzertchors: «So wirken im Chor nach wie vor rund 120 Sängerinnen und Sänger mit.»

Das sind beste Voraussetzungen für das zweite Kapitel unter der Leitung von Klahm. Denn auf dem Programm stehen anspruchsvolle Werke von Ludwig van Beethoven, dessen Messe in C-Dur und die Fantasie für Klavier, Chor und Orchester. Sie enthält die Urform des Freudenhymnus aus Beetho-



120 Individuen vereint zum Kollektiv: Der Konzertchor Luzern beim letztjährigen Auftritt im KKL Luzern. Bild: Corinne Glanzmann (21. Oktober 2018)

«Wenn die Töne sitzen, spüre ich ein Kribbeln im Bauch.»



Simona Brauchli  
Sozialpädagogin

«Ich liebe die Entspannung, wenn alles gelungen ist.»



Volker Appel  
Ergotherapeut

vens neuerer Sinfonie. Und gerade solchen Menschheitsappellen geben 120 Sängerinnen und Sängern den nötigen Schub.

Ist es das, was neben den sozialen Kontakten das Singen in grossen Chören attraktiv macht? Kurmann fragte bei vier Chormitgliedern nach. Dass man in einem Chor an etwas teilhaben kann, das die eigenen Möglichkeiten übersteigt, taucht als ein Grund für das Faszinosum Chor immer wieder auf. «Es ist ein unglaublich schönes Gefühl, gemeinsam an etwas Grossartigem mitgewirkt zu haben», sagt

der Ergotherapeut Volker Appel, der seit 25 Jahren im Konzertchor singt. Selbst nach dieser langen Zeit im Chor ist er vor den Auftritten im KKL «immer wieder nervös». Umso mehr liebt er «die Stimmung nach der Aufführung, diese Entspannung und Erleichterung, wenn alles gut gelungen ist».

## Vom Wald und Kindergarten bis ins KKL

Individuen, die zum Kollektiv anwachsen – das fasziniert auch den Chemielehrer Robert Humbel: «Jedes Chormitglied

muss auf sich, die Umgebung und den Dirigenten achten, und erst zusammen entsteht etwas Neues. Da erlebe ich mich als kreativer Teil eines grossen Ganzen.»

Ein zweiter Punkt sind die Glücksgefühle, die das auslöst. «Wenn wir ein Werk besser singen und die Töne sitzen und sich aneinanderreihen, dann spüre ich manchmal ein Kribbeln im Bauch», sagt die Sozialpädagogin Simona Brauchli: «Das ist ein wunderbares Gefühl.» «Singen macht mich total glücklich», sagt kurz und bündig die Kindergärtnerin Isa Glanzmann, die deshalb auch ausserhalb des Chors oft singt – «daheim, im Wald, im Kindergarten».

## «Erste Probe ist das Highlight des Chorjahres»

Ein weiterer Punkt ist, neben den sozialen Kontakten, die Musik selber, die das Chorsingen zur Kunst erhebt. «Oft frage ich mich, wie es nur möglich war, dass sich jemand solch grossartigen Werke ausdenken konnte», sagt Simona Brauchli, die Klassik schon im Kinderchor liebte.

«Das grosse Highlight des Chorjahres ist für mich die erste Probe zusammen mit dem Orchester, den Solistinnen und Solisten», bringt Isa Glanzmann auf den Punkt, was im Chor alles zusammenkommt: «Wenn ich da mitten in der Musik bin und eintauche, fliessen immer wieder die Tränen, weil es mich so sehr beglückt.»

## Hinweis

Konzertchor Luzern, Camera Musica Luzern, Leitung Philipp Klahm, Werke von Beethoven (Coriolan, Messe in C, Chorfantasie: Sonntag, 13. Oktober, 11.00, Konzertsaal KKL. Vorverkauf: 041 226 77 77.

## Kultur Konzerte & Theater & Kunst

**KKL Luzern**

KKL Impuls – Cees Nooteboom  
© Simone Sassen

Sa 19.30 Konzertsaal / CHF 49.– bis CHF 159.–  
5.10. Harry Potter and the Philosopher's Stone – in Concert  
So 14.00 Konzertsaal / CHF 49.– bis CHF 159.–  
6.10. Harry Potter and the Philosopher's Stone – in Concert  
Di 18.30 Auditorium / CHF 40.–  
8.10. BREXIT: Das letzte Kapitel?  
Do 19.30 Konzertsaal / CHF 25.– bis CHF 42.–  
10.10. ZJŠO – Tschalko in motion  
Fr 19.00 Auditorium / CHF 25.–  
11.10. KKL Impuls – Cees Nooteboom  
19.30 Konzertsaal / CHF 49.– bis CHF 69.–  
11.10. Igudesman & Joo – Die Rettung der Welt  
Sa 19.30 Konzertsaal / CHF 45.– bis CHF 60.–  
12.10. Jodel- & Ländlerkonzert im KKL Luzern  
Sa 20.00 Luzerner Saal / CHF 60.60 bis CHF 96.90  
12.10. VIDAL – Die Show Sensation aus Argentinien  
So 11.00 Konzertsaal / CHF 35.– bis CHF 75.–  
13.10. Konzertchor Luzern – 3 mal Beethoven  
Mi/Do 19.30 Konzertsaal / CHF 25.– bis CHF 120.–  
16./17.10. Saisoneröffnung mit Bruckner und Brahms  
Fr 19.30 Konzertsaal / CHF 49.– bis CHF 159.–  
18.10. STAR WARS in Concert – A new hope  
Sa 15.00/19.30 Konzertsaal / CHF 49.– bis CHF 159.–  
19.10. STAR WARS in Concert – A new hope  
Sa 19.00 Luzerner Saal / CHF 68.– bis CHF 98.–  
19.10. Benefizkonzert «Salut Salon»  
So 17.00 Konzertsaal / CHF 45.– bis CHF 138.–  
20.10. Rondo Veneziano

Öffnungszeiten KKL Kartenverkauf:  
Schalterverkauf: Mo–Fr 9–18.30 Uhr und Sa 10–16 Uhr  
Telefonverkauf: Mo–Fr 13–18.30 Uhr, 041 226 77 77  
(Normaltarif) [www.kkl-luzern.ch](http://www.kkl-luzern.ch)

**Hochschule Luzern – Musik**

Thesenabend – Das Musikfestival des Instituts Jazz und Volksmusik

Do–Sa 21.00 Uhr, Jazzkantine Luzern  
Hausgemacht – Das Musikfestival des Instituts Jazz und Volksmusik. Blindflug, Hausquartett, Metal Kapelle, Kaos Kollektiv, Linda Vogel, Service Fun. [www.hslu.ch/hausgemacht](http://www.hslu.ch/hausgemacht)  
Di 21.00 Uhr, Jazzkantine Luzern  
Open Space Students Place – Chromatic Trio  
Mi 20.30 Uhr, Jazzkantine Luzern  
16.10. DKSJ All Stars 2019 mit Ronan Guilfoyle  
Sa 10.30 Uhr, Orgeltempo, Jesuitenkirche Luzern  
Der Orgelberg – Die Orgel für Kinder  
Di 19.30 Uhr, Theater Pavillon Luzern  
22.10. Step Across The Border – Marie-Cécile Reber

**Festival Strings Lucerne**

Do 19.30 KKL Luzern Konzertsaal | CHF 25.– bis 105.–  
24.10. «La Bella Vita» | Arabella Steinbacher, Violine  
Daniel Dodds, Violine & Leitung  
R. Strauss: Metamorphosen für 23 Solostreicher  
W. A. Mozart: Violinkonzert Nr. 1 B-Dur KV 207  
J. S. Bach: Konzert für 2 Violinen d-Moll BWV 1043  
P. Tschaiakowsky: Souvenir de Florence op. 70  
Fr 19.30 KKL Luzern Konzertsaal | CHF 25.– bis 105.–  
10.1. «Birthday Gala – Sir James Galway at 80»  
So 18.30 KKL Luzern Konzertsaal | CHF 25.– bis 105.–  
1.3. «Beethoven zelebriert» | Mildot, Violine

Veranstalter: [www.festivalstringslucerne.org](http://www.festivalstringslucerne.org)  
Kartenverkauf über das KKL Luzern | [www.kkl-luzern.ch](http://www.kkl-luzern.ch)  
Tel.-Nr. und Öffnungszeiten siehe Spalte links aussen

**Luzerner Theater**

Var. 3: CARMEN.maquia

Fr 19.30 Uhr | Bühne  
Der Besuch der alten Dame  
Eine tragische Komödie von Friedrich Dürrenmatt  
So 15.00 Uhr | im Theater  
Öffentliche Führung  
Sa 19.00 Uhr | Bühne  
Tanz 3: CARMEN.maquia  
Choreographie von Gustavo Ramirez Sansano  
So 19.30 Uhr | Luzern  
Biedermann und die Brandstifter  
Von Max Frisch  
Do 19.30 Uhr | Luzern  
Biedermann und die Brandstifter  
Von Max Frisch  
Fr 19.30 Uhr | Bühne  
Tanz 3: CARMEN.maquia  
Choreographie von Gustavo Ramirez Sansano  
Sa 11.00 Uhr | im Theater  
Öffentliche Führung  
Sa 19.30 Uhr | Bühne  
Tanz 3: CARMEN.maquia  
Choreographie von Gustavo Ramirez Sansano  
So 11.00 Uhr | Foyer  
Kammermusik-Matinée Luzerner Sinfonieorchester  
So 15.00 Uhr | Box  
Lieder von Krieg und Liebe  
Szenische Madrigale für Solisten und Chor von Claudio Monteverdi

Billettkasse: Mo 14–18.30 Uhr | Di–Sa 10–18.30 Uhr.  
Karten und Anmeldungen unter 041 228 14 14 oder  
kasse@luzernertheater.ch [www.luzernertheater.ch](http://www.luzernertheater.ch)

**Jazz Club Luzern**

Pepe Lienhard Band

Grand Casino Luzern Casineum

So 19.00 Pih Pih  
13.10. Energetischer Gipsy Jazz aus der Schweiz  
Sa 19.00 Lynne Arielle Trio  
20.10. Die grosse Lyrikerin am Jazzpiano  
KKL Luzern Konzertsaal

Di 19.30 Monty Alexander  
26.11. From Swing to Bebop, Soul, Blues and Reggae  
Do 19.30 The Manhattan Transfer & Pepe Lienhard Band  
Amerikanisch-schweizerisches Gipfeltreffen

Vorverkäufe sind eröffnet  
[www.jazzluzern.ch](http://www.jazzluzern.ch) / Tel. 041 240 75 88

**Damit niemand Ihren Event verpasst!**  
[luzernerzeitung.ch/apero](http://luzernerzeitung.ch/apero)

**APER0**

**Le Théâtre, Emmen**

Rock Ages

11.10. Magic Pierre: «Diner Magique»  
26.10. Queenmania: «Rhapsody»  
31.10. Resto von Gunten: «Alltag Sonntag»  
8.11. Stefan Büsser: «Masterarbeit»  
15.11. Mike Müller: «Gemeinderversammlung»  
30.11. Die Ex-Freundinnen: «Zum Fressen gen»

Ab 14. Dez. Die Schweizer Premiere des Broadway-Hits: Rock of Ages – das rote Rock-Musical  
AbPass: Mitreissend, humorvoll und ... sexy!  
8.1.20. Kombiangebote Musical/Nachessen  
Spezialpackages für Gruppen und Vereine

Vor jeder Vorstellung: Nachessen im Restaurant Prélude  
Rüeggisingerst 20a, 6020 Emmenbrücke, Vorverkauf  
[www.le-theatre.ch](http://www.le-theatre.ch), Tel. 041 348 05 05, Mo–Fr 8–12 Uhr,  
13.30–17 Uhr. Reserv. Restaurant Prélude: Tel. 041 267 08 08

WERBEN SIE IN DER LUZERNER ZEITUNG  
CH Regionalmedien AG Telefon 041 429 52 52  
Maihofstrasse 76 inserate@lzmedien.ch  
6002 Luzern [www.chregionalmedien.ch](http://www.chregionalmedien.ch)